

Briefkopf von Regionalverwaltung

Liebe Mitglieder der Pskow-Initiative!

Liebe Freunde!

1941 - 1991 - 2021.....

Diese Daten sind unsere gemeinsame Geschichte.

Vor 80 Jahren - der schreckliche Krieg. Vor 30 Jahren - Bekanntschaft der Pskower mit Vertretern der Evangelischen Kirche im Rheinland, heute - starke partnerschaftliche Beziehungen und sichtbare Ergebnisse unserer Freundschaft und Zusammenarbeit. Es ist schwer, die guten Taten zu überschätzen, die dank Ihnen seit 30 Jahren im Pskower Gebiet stattfinden. Von Anfang an haben Sie denen geholfen und helfen denen, die es am meisten brauchen: Kindern und Erwachsenen mit Behinderungen, älteren Menschen und Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Ihre Nachrichten zu diesen Daten - 1941 - 1991 - 2021 - zeigen die höchsten menschlichen Qualitäten. Sowohl das Informationsbulletin als auch der Videofilm hinterlassen durch ihre Menschlichkeit und Emotionalität einen tiefen Eindruck.

Wir danken Ihnen, dass Sie aufrichtig, offen und wahrheitsgemäß nicht nur über die schönen Seiten unserer gegenseitigen Beziehungen gesprochen haben, sondern auch über die bittere Epoche, die wir alle durchlebt haben.

Klaus Eberl, der Initiator dieser Botschaften, Dieter Bach und alle, die an ihrer Vorbereitung beteiligt waren, sind für Pskow besondere Menschen. Nicht nur gemeinsame Projekte, sondern auch starke freundschaftliche Beziehungen verbinden heute eine Vielzahl von Menschen aus dem Rheinland und Pskow.

Wir schätzen unsere partnerschaftlichen Beziehungen sehr und freuen uns jedes Mal, wenn wir Sie treffen!

Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!

Mit Respekt und Dankbarkeit

Erster stellvertretender Gouverneur

der Region Pskow

Wera Jemeljanowa